

37. O wunniglicher, wohlgezierter Mai

Worte u. Weise: Oswald von Wolkenstein 1377-1445
Satz: Norbert Gerhold, Übertragung: Dr. H. Lederer

1. O wun - nig - li - cher,
2. Grün ist der Wald, Berg,

1. O wun - nig - li - cher,
2. Grün ist der

1. O wun - nig - li - cher, Mai, o
2. Grün ist der Wald, Berg, Wald, Berg,

wohl - ge - zier - ter und Mai, dein
Au, Ge - fild und Tal, die

Mai, o wohl - ge - zier - ter und Mai,
Wald, Berg, Au, Ge - fild und Tal,

wohl - ge - zier - ter und Mai, dein
Au, Ge - fild und Tal, die

Lust - ge - schrei bringt Freu - den man - cher -
Nach - ti - gall und al - ler Vög - lein

dein Lust - ge - schrei bringt
die Nach - ti - gall und

Lust - ge - schrei bringt Freu - den man - cher -
Nach - ti - gall und al - ler Vög - lein

lei be - son - ders, wenn da - bei sich
 Schall, die hört man son - der Zahl er -
 Freu - den man - cher - lei be - son - ders, wenn da -
 al - ler Vög - lein Schall, die hört man son - der
 lei be - son - ders, wenn zwei sich
 Schall, die hört man son - der Zahl er -

fin - den ih - rer zwei und sich im Tanz um -
 klin - gen ü - ber all er - klin - gen
 bei sich fin - den ih - rer zwei, sich im
 Zahl er - klin - gen ü - ber all, er -
 fin - den, ih - rer zwei sich im
 klin - gen, son - der Zahl er -

schlin - - - gend drehn.
 ü - - - ber all.
 Tanz um schlin - - - gend drehn.
 klin - gen ü - - - ber all.
 Tanz um schlin - - - gend drehn.
 klin - - - gen ü - - - ber all.